



**Gabriele Lukacs**

## **Geheimnisvolles Wien**

Magische Siegel., verborgene Zeichen und rätselhafte Codes

Franz. Broschur  
16,8 x 24 cm; 208 Seiten  
ISBN 978-3-222-13708-2  
Styria Verlag

**ET: 1. September 2022**

Das Pentagramm von Schloss Schönbrunn, die magische Drei der Pestsäule am Graben, die Runen im Bundeskanzleramt oder das Geheimalphabet im Stephansdom: Wien steckt voller Geheimbotschaften. Nur wer die kryptischen Codes kennt, vermag sie zu entschlüsseln.

Mystery-Tourguide und Buchautorin Gabriele Lukacs hat es sich zur Aufgabe gemacht, sie zu ergründen. In über **fünfzig Wien-Erkundungen** beleuchtet sie nicht nur rätselhafte Objekte und Gravuren, sondern auch die Geschichten dahinter – und entschlüsselt eine geheimnisvolle Stadt!

### **RÄTSEL, ZEICHEN UND CODES**

Wer mit offenen Augen durch Wien spaziert, der wird mancherorts seltsame Zeichen, rätselhafte Symbole oder gar unlesbare Inschriften finden. Verborgен hinter glanzvollen Fassaden, hütet Wien seine Geheimnisse.

Was steckt etwa hinter dem Austria-Code AEIOU, wo zeigt sich das magische Quadrat von Wien oder was bedeutet das eingravierte Zeichen O5 an der Fassade des Stephansdoms?

Mystery-Tourguide [Gabriele Lukacs](#) nimmt uns auf ihren Spaziergängen mit durch das verborgene Wien und am Ende werden auch Sie die Codes und Geheimzeichen entschlüsseln können!

### **Auszüge aus dem Buch**

- Das Pentagramm in Schönbrunn - im Schutz des Drudenfußes
- Die Runen des Kanzleramtes, 1, Ballhausplatz Nr. 2
- Was ist Kryptographie?
- Zum Rauhen Stein - 1, Rauhensteingasse

## Presseinformation

- Arabische Verse - 1, Griechengasse Nr. 7
- Leonardos Mysterium - Der Da Vinci Code in Wien
- O5 - Der Code des Widerstands
- Die Eroberung Wiens - Pixel Codes des 21. Jahrhunderts

[Hier geht's zum Buch!](#)

---

## BLICK INS BUCH

**Die Geheimschriften der Habsburger.** Die Habsburger, deren Dokumente mit Geheimtexten seit dem 14. Jahrhundert überliefert sind, scheinen jedoch eine besondere Vorliebe für alles Geheimnisvolle, Verschlüsselte, Rätselhafte gehabt zu haben. Besonders beliebt waren sie in der Renaissance. Um enorme Summen kauften die Kaiser alte Handschriften mit Geheimwissen, alchemistische Werke und magische Zauberbücher. Ja, sie ließen sogar selbst solche anfertigen und erfanden ihre eigenen persönlichen Codes. Täuschen und Tarnen gehörte zum Handwerk. **Quis nescit simulare, nescit regnare – „Wer nicht täuschen kann, kann nicht regieren“** – hieß es.



Die *Inscript* mit dem *Geheimalphabet* befindet sich im Souvenirshop des Stephansdoms, oberhalb des Kiosks.

## DER AUSTRIA-CODE

Alles hat man versucht, um hinter Kaiser Friedrichs Geheimcode, die Buchstabenfolge **AEIOU**, zu kommen, und Generationen von Historikern bissen sich daran die Zähne aus. Als Austria-Code oder mystisches Motto Österreichs bezeichnet man gerne das

## Presseinformation

rätselhafte Monogramm. Der österreichische Historiker Alphons Lhotsky (1903–1968) gibt sogar 300 verschiedene Versionen des Austria-Codes an. In den Schulen wird meistens die erste Version gelehrt, vermutlich aufgrund des einprägsamen Versmaßes. Im Volksmund sind auch eine Reihe von heiteren Interpretationen bekannt:

**- Am End' is' ollas umasunst (Anklang an manche Wienerlieder)**

**- Allen Ernstes ist Österreich unwiderstehlich**

**- Alte Esel j(i)ubeln ohne Unterlass**

**- Aller Ehrgeiz ist Österreich unbekannt**

*Aus: Geheimnisvolles Wien, Gabriele Lukacs, Styria Verlag 2022*

---

## ÜBER DIE AUTORIN



[Gabriele Lukacs](#) fasziniert das Mystisch-Geheimnisvolle. Sie lebt und arbeitet in Wien als geprüfte Fremdenführerin und bietet regelmäßig Mystery Tours zu den Schauplätzen der von ihr verfassten Titel an. Ihre reich bebilderten Bücher über Kraftorte und geheimnisvolle Plätze erscheinen seit 2008 bei Styria.

Foto: Sagitarios

### Rückfragehinweis:

Verlagsgruppe Styria | Lobkowitzplatz 1, 1010 Wien, Austria

Mag. Pia Buchner, Leitung Presse, PR und Marketing

+43 1 512 88 08-83 | +43 (0)664 814 46 90

Rückfragehinweis: **Pia Buchner** | Presse | Styria Buchverlage  
E-Mail: [pia.buchner@styriabooks.at](mailto:pia.buchner@styriabooks.at) | Tel.: +43 1 512 88 08-83

## Presseinformation

[pia.buchner@styriabooks.at](mailto:pia.buchner@styriabooks.at)

[www.styriabooks.at](http://www.styriabooks.at)